

# Stunden der Wahrheit

Jeden Monat gibt es einen besonderen Termin für die Diabetiker des Betreuten Wohnens: Besuch der Sprechstunde bei Frau Dr. Wendenburg in Jena. Frau Dr. Wendenburg ist seit einigen Jahren für unser Kinderheim die Spezialistin, wenn es um Fragen des Diabetesmanagements geht.

Nach der Anmeldung werden wir zunächst zu Schwester Berit ins Labor aufgerufen. Neben dem aktuellen Blutzuckerwert wird hier einmal im Vierteljahr der so genannte HbA1c-Wert bestimmt. Dieser Wert sagt aus, wie hoch unser Blutzucker im letzten Vierteljahr durchschnittlich war. Man kann daran also sehen, ob wir immer richtig getestet und gespritzt haben oder ob wir nachlässig waren oder gar oft auf die verhassten Süßigkeiten nicht entsprechend mit Insulin reagiert haben.



Dann geht's in die eigentliche Sprechstunde. Zentrales Thema ist hier die Auswertung unseres Diabetes-Tagebuches mit der Frage, ob schlechte Blutzuckerwerte eher an meinem Fehlverhalten lagen oder ob mein Spritzplan korrigiert werden muss. Wir erhalten immer nützliche Tipps für unseren weiteren Umgang mit dem Blutzucker. Manchmal müssen wir auch zusätzlich an der Beratung eines Diabetesberaters teilnehmen. Zurzeit kann das durchaus bei Frau Wolf aus der Gruppe 3 der Fall sein, die macht nämlich gerade ihr Praktikum bei Frau Dr. Wendenburg.

Abschließend erhalten wir von Frau Dr. Wendenburg die Rezepte für das Insulin und alle Hilfsmittel zum Testen und zum Spritzen. Mit vielen guten Vorsätzen geht es zurück nach Apolda.

Euer Christoph

